

(12) **Recherchenbericht**
(Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer: A 882/2010 (51) Int. Cl.: **B25J 9/16** (2006.01)
(22) Anmeldetag: 31.05.2010 **G05B 19/427** (2006.01)
(88) Recherchenbericht **B25J 13/02** (2006.01)
veröffentlicht am: 15.04.2015

(56) Entgegenhaltungen:
EP 1588806 A1
US 6019606 A
JP 2000094369 A
WO 03001393 A2

(71) Patentanmelder:
KEBA AG
4041 LINZ (AT)

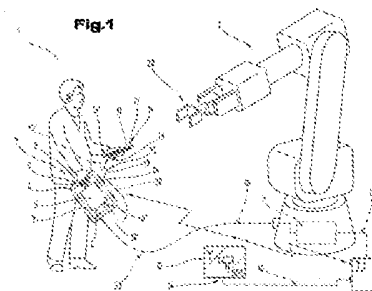
(72) Erfinder:
KÖGL PETER DIPL.ING.
LINZ (AT)
LEHNER GEORG ING.
LINZ (AT)
MITTERMAYER CHRISTOPH DIPL.ING.
WEIDLING/KLOSTERNEUBURG (AT)

(74) Vertreter:
ANWÄLTE BURGER UND PARTNER
RECHTSANWALT GMBH
4580 WINDISCHGARSTEN (AT)

(54) **VERFAHREN UND STEUERUNGSSYSTEM ZUM PROGRAMMIEREN ODER VORGEBEN VON BEWEGUNGEN ODER ABLÄUFEN EINES INDUSTRIEROBOTERS**

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren sowie ein Steuerungssystem (1) und ein händisch zu führendes Bewegungsvorgabemittel (1 0) zum Programmieren oder Vorgeben von Bewegungen oder Abläufen eines Industrieroboters (2). Dabei übermittelt eine im händisch zu führenden Bewegungsvorgabemittel (1 0) integrierte Sensorik (11) und/oder eine externe Sensorik (12) Daten für die Bewegungssteuerung oder Ablaufprogrammierung des Industrieroboters (2). Ober zumindest eine Datenschnittstelle (13; 14) an ein mobiles Handterminal (4), welches mobile Handterminal (4) zur Veränderung und/oder Beobachtung von Zuständen des Industrieroboters (2) vorgesehen ist. Vom händisch zu führenden Bewegungsvorgabemittel (1 0) ausgehende Steuerbefehle werden vom Industrieroboter (2) nur dann ausgeführt, wenn gleichzeitig eine Sicherheitsschalteneinrichtung (7) am mobilen Handterminal (4) durch eine Bedienperson manuell derart betätigt wird,

dass eine Zustimmung zur Ausführung von Bewegungen oder zur Veränderung von Abläufen des Industrieroboters (2) signalisiert wird. Dadurch wird erhöhten Sicherheitsanforderungen in Bezug auf potentiell gefährdende Bewegungen oder Abläufe eines Industrieroboters Rechnung getragen und wird der Bedienperson dennoch ein möglichst komfortables Programmieren oder Vorgeben von komplexen Bewegungen, Abläufen oder Funktionen eines Industrieroboters (2) ermöglicht.



| |
|---|
| Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC: B25J 9/16 (2006.01); G05B 19/427 (2006.01); B25J 13/02 (2006.01) |
| Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß CPC: B25J 9/1674 (2013.01); G05B 19/427 (2013.01); B25J 13/02 (2013.01) |
| Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): B25J, G05B |
| Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC |

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **31.05.2010** eingereichten Ansprüchen **1-30** erstellt.

| Kategorie ^{*)} | Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich | Betreffend Anspruch |
|-------------------------|--|----------------------------|
| Y | EP 1588806 A1 (KUKA ROBOTER) 26. Oktober 2005 (26.10.2005) | 1-12, 22-26, 27-28, 29-30 |
| A | Absätze [0030-0032]; Ansprüche 1-3, 7, 20, 22 gesamtes Dokument | 13-21 |
| Y | US 6019606 A (YAMAMOTO KATSUMI et al.) 01. Februar 2000 (01.02.2000) | 1-12, 22-26, 27-28, 29-30 |
| A | Spalte 6 gesamtes Dokument | 13-21 |
| Y | JP 2000094369 A (TOYODA MACHINE WORKS) 04. April 2000 (04.04.2000) | 1-12, 24, 26, 27-28, 29-30 |
| A | Absätze [0018, 0032] gesamtes Dokument | 13-23, 25 |
| A | WO 03001393 A2 (KEBA et al.) 03. Jänner 2003 (03.01.2003) gesamtes Dokument | 1-30 |

| | | |
|---|---------------|---------------------------|
| Datum der Beendigung der Recherche: 28.05.2014 | Seite 1 von 1 | Prüfer(in): AUER Erwin |
|---|---------------|---------------------------|

| | |
|---|---|
| ^{*)} Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist. | A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein „ älteres Recht “ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist. |
|---|---|